

Weihnachtslied

Theodor Storm (1817-1888)

Satz: Siegfried Skielka, op. M 040-14

040

2 : 30

mf = 100

1. Vom Him - mel in die tief - sten Klüf - te
2. Mir ist das Herz so froh er - schrok - ken,
3. Ein from - mer Zau - ber hält mich wie - der,

mf

1. ein mil - der Stern her - nie - der - lacht;
2. das ist die lie - be Weih - nachts - zeit!
3. an - be - tend, stau - nend muss ich steh'n:

1. ein mil - der Stern her - nie - der - lacht.
2. das ist die lie - be Weih - nachts - zeit!
3. an - be - tend, stau - nend muss ich steh'n:

mf *p*

1. vom Tan - nen - wald stei - gen Duf - te
2. Ich hö - re fern - her Kir - chen - glock - ken
3. Es sinkt auf mei - ne Au - gen li - der

mp

1. und hau - chen durch die Win - ter - lüf - te,
2. mich lieb - lich hei - mat - lich ver - lok - ken
3. ein gold - ner Kin - der - traum her - nie - der,

Weihnachtslied

Theodor Storm (1817-1888)

Satz: Siegfried Skielka, op. M 040-14

040

2 : 30

mf

16

17

1. und ker zen - hel - le
2. in mär chen - stil - le
3. ich fühl's - ein Wun - der

1. *mp*

2. *f*

18

19

20

21

1. wird die Nacht,
2. Herr - lich - keit,
3. ist ge schehn,

wird die Nacht.
Herr - lich - keit.
ist ge - schehn

(C) Copyright 2014, Siegfried Skielka, 18375 Born. Bei kommerzieller Nutzung sind alle Rechte vorbehalten.
Jede andere Verwendung ist erlaubt und kostenfrei.